HESSEN

Eingang des Antrages bei der Kostentragenden Stelle
Eingang bei dem Regierungspräsidium Kassel - Bezügestelle

Regierungspräsidium Kassel
- Bezügestelle -
Zentrale Abrechnungsstelle für
Reisekosten/Trennungsgeld/Umzugskosten
Postfach 104129
34041 Kassel

über kostentragende Stelle[1]

Antrag auf Bewilligung von Trennungsgeld [2]

Persönliche Angaben[3]

SAP-Personalnummer[4]

Amtsbezeichnung/ggf. Lehrgangsnummer

Name

Vorname

Stammdienststelle/Ausbildungsstelle (genaue Adresse angeben)

Neue Beschäftigungsstelle/neue Ausbildungsstelle (genaue Adresse angeben)

Telefonnummer

E-Mail-Adresse für Rückfragen

Anlass der Beantragung

1	Ich beantrage Trennungsgeld aus Anlass folgender dienstlicher Maßnahme: **(Kopie des Erlasses/der Verfügung beifügen)** ☐ Versetzung aus dienstlichen Gründen ☐ Abordnung ☐ Überweisung zu einer auswärtigen Ausbildungsstelle/-veranstaltung ☐ nach Erlass/Verfügung des/der
2	a) Wirksamwerden der dienstlichen Maßnahme am
	b) Zusage der Umzugskostenvergütung (Tag der Bekanntgabe) am
	c) Wohnort vor **Beginn** der Maßnahme (Anschrift)
	d) Bisheriger Dienstort bzw. Ausbildungsort
	e) **Dienstantrittsreise** am
3	Familienstand zu Beginn der dienstlichen Maßnahme

☐ ledig	☐ verheiratet/ Lebenspartnerschaft seit	☐ geschieden/Lebenspartner-schaft aufgehoben seit	☐ verwitwet/Lebens-partner/in verstorben seit

Ich lebe in häuslicher Gemeinschaft mit einer in § 1 Abs. 2 Nr. 1 HTGV gen. Person:

Vor- und Zuname	rechtliche Stellung zu mir
a)	
b)	
c)	
d)	

☐ Ich gewähre den unter Buchstabe genannten Personen (ausgenommen den/die Ehepartner/in/ Lebenspartner/in) aus gesetzlicher oder sittlicher Verpflichtung nicht nur vorübergehend Unterkunft und ganz oder teilweise Unterhalt.

☐ Ich bin von meinem/meiner Ehepartner/in/ Lebenspartner/in getrennt seit

☐ Ich bedarf aus beruflichen Gründen oder nach amtsärztlichem Zeugnis aus gesundheitlichen Gründen nicht nur vorübergehend der Hilfe der unter Buchstabe genannten Personen.

4	Vor der Maßnahme habe ich Trennungsgeld erhalten[5] ☐ Nein ☐ Ja vom bis

5	Ich besitze eine Bahncard Business ☐ Nein ☐ Ja ☐ 25 ☐ 50 ☐ 100 private Bahncard ☐ Nein ☐ Ja ☐ 25 ☐ 50 ☐ 100
6	a) Entfernung (kürzeste verkehrsübliche Straßenentfernung) zwischen Wohnung und Stammdienststelle (bei Berechtigten in Ausbildung die Ausbildungsstelle) _____ km b) Entfernung (kürzeste verkehrsübliche Straßenentfernung) zwischen der Wohnung und der neuen Dienststelle/Ausbildungsstelle _____ km c) Wie lange würde Ihre fiktive Fahrtzeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln für die Fahrt vom Wohnort zur neuen Dienststelle/Ausbildungsstelle und zurück betragen? Hinfahrt: _____ Stunden _____ Minuten Rückfahrt: _____ Stunden _____ Minuten Hinweis: Für die Prüfung der Fahrtzeit ist Ihre Hinfahrt sowie Ihre Rückfahrt mittels einer Fahrplanauskunft der Öffentlichen Verkehrsmittel zu ermitteln.
7	**Kehren Sie täglich vom neuen Dienstort an den Wohnort zurück?** ☐ **Nein**, ich kehre aus folgenden Gründen nicht täglich vom neuen Dienstort an den Wohnort zurück: ☐ Bei Benutzung ÖVM Fahrzeit länger als 3 Stunden (Hin- u. Rückfahrt) ☐ Sonstige Gründe: _____ ⇨ weiter bei Punkt 8 ☐ **Ja, ich beantrage folgende Erstattung(en):** ☐ Wegstreckenentschädigung für die Hin- und Rückfahrt zur neuen Dienstelle/Ausbildungsstelle ⇨ weiter bei Punkt 7.1 ☐ Fahrtkostenerstattung bei Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ⇨ weiter bei Punkt 7.2 ☐ Erstattung der Kosten für den Zu- und Abgang vom Hauptverkehrsmittel ⇨ weiter bei Punkt 7.3
	7.1 Art der benutzten Verkehrsmittel? a. Für die Strecke von der Wohnung zur neuen Dienststelle/Ausbildungsstelle wird ☐ an allen Tagen ☐ an einigen Tagen (z. B. wechselnde Nutzung mit ÖVM) ☐ ein privates Kraftfahrzeug: ☐ 4-rädrig ☐ 2-rädrig ☐ ein Fahrrad ☐ Elektrofahrrad genutzt. b. Zeitlicher Aufwand bei Nutzung des privaten Kraftfahrzeuges: _____ Stunden _____ Minuten (einfache Strecke) c. Sofern nicht aufgrund von Zeitersparnis auf die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel verzichtet wird, bitte ich um Benennung der Gründe: _____

7.2 Bei Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln (ÖVM)
(Nur ausfüllen, sofern ÖVM genutzt wird)

a. ☐ an allen Tagen ☐ an einigen Tagen (z.B. aufgrund Nutzung privates Kfz.)

b. Welches ÖVM wird genutzt?
☐ öffentlicher Nahverkehr ☐ IC ☐ ICE

Bei Nutzung IC/ICE bitte nachfolgende Angaben ausfüllen
Zeitangabe für die Strecke Abfahrtsbahnhof zum Ankunftsbahnhof:
- Benötigte Zeit bei Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs _____ Minuten
- Benötigte Zeit bei Nutzung IC/ICE _____ Minuten

7.3 Wie wird das öffentliche Verkehrsmittel erreicht?

a. privates Kraftfahrzeug: ☐ 4-rädrig ☐ 2-rädrig
☐ mit ÖVM ☐ Fahrrad ☐ Elektrofahrrad ☐ zu Fuß

b. Entfernung (kürzeste verkehrsübliche Straßenentfernung) zwischen Wohnung und Abfahrtshaltestelle/-bahnhof in _____ km

c. Nur ausfüllen, sofern das private Kraftfahrzeug von der Wohnung zur Abfahrtshaltestelle/-bahnhof genutzt wird:

- Zeitlicher Aufwand bei Nutzung des privaten Kraftfahrzeuges bis zur Abfahrtshaltestelle/-bahnhof: _____ Minuten (einfache Strecke)
- Zeitlicher Aufwand mit ÖVM von Abfahrtshaltestelle/-bahnhof zur neuen Dienststelle/ Ausbildungsstelle: _____ Minuten (einfache Strecke)
- Benötigte Fahrzeit bei ausschließlicher Nutzung ÖVM von der Wohnung zur neuen Dienststelle: _____ Minuten

8 **Nur ausfüllen bei auswärtigem Verbleib** (am neuen Dienstort)

Wird die Wohnung/Unterkunft, von der aus Sie vor dem Wirksamwerden der dienstlichen Maßnahme die Stammdienststelle aufgesucht haben, beibehalten?[6]

☐ Nein
☐ Ja,
☐ aber Wohnung wird untervermietet für die Zeit vom bis

☐ Ich führe getrennte Haushalte; Anschrift meiner Wohnung am neuen Dienstort:

a) Wie hoch ist die Monatsmiete am neuen Dienstort? €

b) Wird Ihnen des Amtes wegen unentgeltliche Unterkunft gewährt?
☐ Nein ☐ Ja

Ein Kostenbeitrag für Unterkunft wird erhoben
☐ Nein ☐ Ja, in Höhe von € für folgende Tage

c) Wohnen Sie aus persönlichen Gründen unentgeltlich?
☐ Nein ☐ Ja

d) Erhalten Sie aus anderen als persönlichen Gründen unentgeltliche Verpflegung?
☐ Nein ☐ Ja

Ein Kostenbeitrag für Verpflegung wird erhoben
☐ Nein ☐ Ja, in Höhe von € für folgende Tage

9 **Bei Zusage der Umzugskostenvergütung bitte ausfüllen**

Sind Sie seit dem Tag des Wirksamwerdens der Zusage, der dienstlichen Maßnahme oder Räumung der Dienstwohnung uneingeschränkt umzugswillig?[7]
☐ Nein ☐ Ja

Sind Sie aus einem zwingenden persönlichen Grund am Umzug gehindert?
☐ Nein ☐ Ja (bitte näher erläutern auf gesonderten Blatt)

Welche Wohnungsbemühungen haben Sie unternommen?[8] (Bitte näher erläutern auf gesonderten Blatt)

Sind Ihnen Wohnungen angeboten worden?
☐ Nein ☐ Ja (bitte voraussichtlichen Bezugstermin angeben oder bei Ablehnung einer Wohnung Gründe sowie Lage, Größe, Miete und ggf. Kaufpreis angeben; für weitere Erläuterungen bitte ggf. ein gesondertem Blatt beifügen)

10 Mein/e Ehepartner/in /Lebenspartner/in erhält als Beschäftigte/r im öffentlichen Dienst Trennungsgeld nach der HTGV oder eine entsprechende Entschädigung nach den Vorschriften eines anderen Dienstherrn
☐ Nein ☐ Ja und zwar von (Dienststelle und Dienstort)

Zur Wahrung der sechsmonatigen Ausschlussfrist kann der Antrag/können die Anträge auf Zahlung von Trennungsgeld bereits mit dem Antrag auf Bewilligung eingereicht werden.

Hinweise

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewilligung von Trennungsgeld aufgrund Ihrer Angaben im Antrag erfolgt.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin,

a) alle Änderungen, die für die Gewährung des Trennungsgeldes von Bedeutung sein können (z. B. Änderung des Familienstandes, Auflösung des Haushaltes oder der häuslichen Gemeinschaft, Wohnortsveränderung der Familie, Mieten einer Wohnung am Dienstort, Unterstellen der Möbel, Umzug, Wegfall des Umzugswillens) unverzüglich (spätestens mit dem nächsten Antrag auf Zahlung) anzuzeigen,
b) nach Zusage der Umzugskostenvergütung mich unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten nachweislich fortwährend um eine Wohnung am neuen Dienstort einschließlich seines Einzugsgebietes zu bemühen.

Datum	Unterschrift Antragsteller/in